



MFAT 20 PH Magnet-Nullschwelle

- Für alle Kunststoff- und Alutüren im Neubau (Hauseingang, Balkon, Terrasse)
- Hochwärmegedämmtes Verbundprofil, auch für Effizienzhäuser
- Schwellenlos nach DIN 18040, erfüllt alle Universal-Design-Prinzipien

MFAT 20 PH

Stand Juli 2022

Technische Änderungen vorbehalten

Kompatibel mit Dreh-/Drehkipptüren, ein- und zweiflügelig, Stulp/Festverglasung

Schlagregendichtheit bis E900 ohne Vordach, ohne Rinne (auch bei Stulptüren). Luftdurchlässigkeit Klasse 4.

Bewertetes Fugenschalldämm-Maß $R_{s, w}$ bis 46 dB

Bauwerksabdichtung werkseitig vormontiert gemäß DIN 18531/18533 und Flachdachrichtlinie möglich.

Kein Verschleiß, keine Mechanik, montagefertige Lieferung. 20 Jahre Garantie auf Magnetzugkraft.

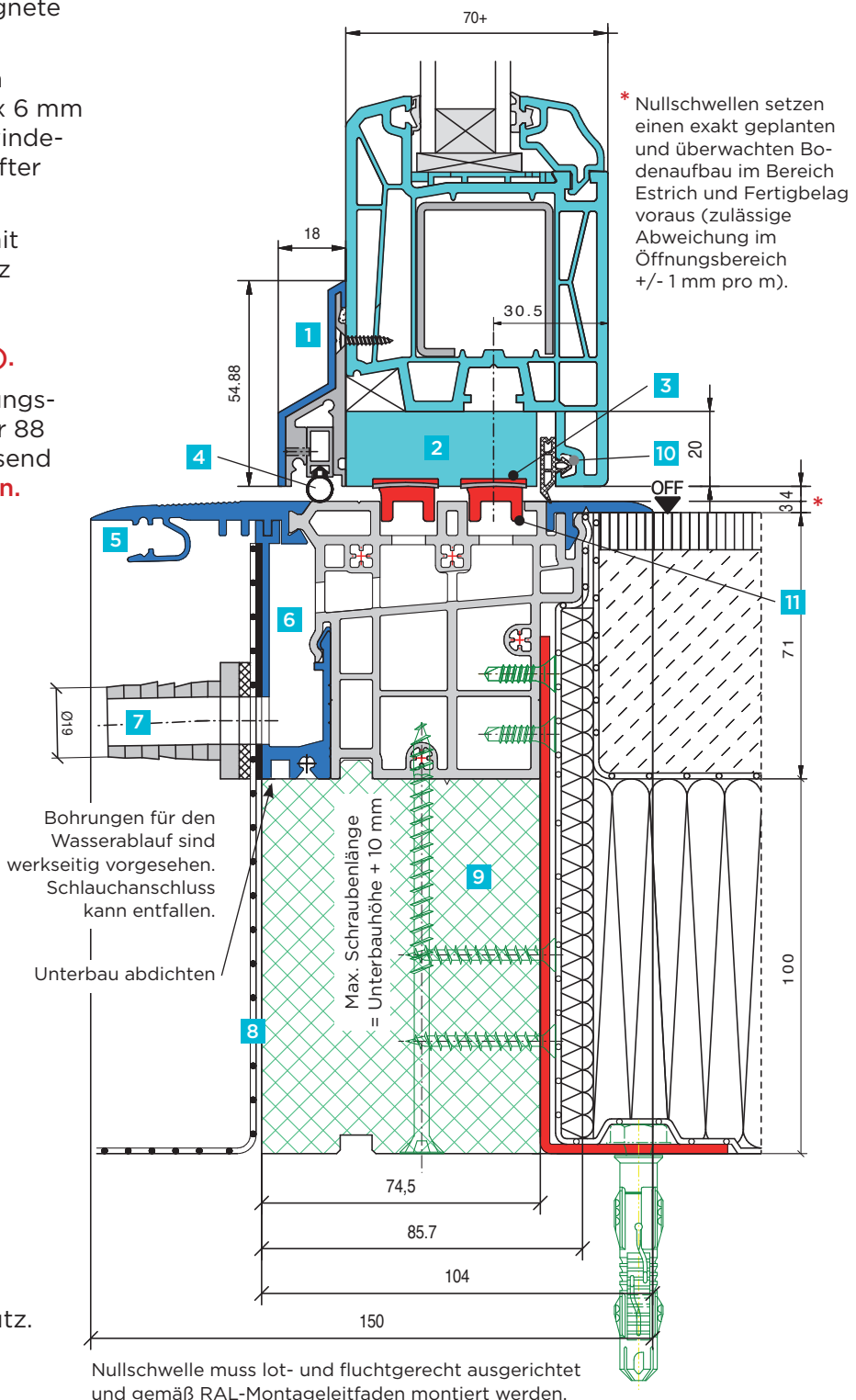
Für Pflegeheime, Seniorenresidenzen, Krankenhäuser, Wohnheime für Menschen mit Behinderung, Kitas/Kindergärten, Eigenheime, Wohnungsbau, Hotels

- 1** Alu-Wetterschenkel mit Profilabdeckung Oberfläche wahlweise EV1 silberfarbig, anthrazit RAL 7016, bronze C33, weiß RAL 9016 oder blank.
- 2** Kunststoff-Magnetträgerprofil weiß oder anthrazit, werkseitig auf Breite angepasst und auf Wunsch auf Flügelfalzmaß konfektioniert (bündig am Wetterschenkel montieren). Innenliegende Magnetführung ist parallel zur Beschlagsnut.
- 3** Obere Magnet-Dichtungsprofile mit Dämmung und Doppelklebeband (3 x 17 mm). Bei Angabe des FFM werden die Obermagnete bereits werkseitig dauerhaft befestigt.
- 4** Verstellbare Silikon-Schleifdichtung im Wetterschenkel mit Gewindestiften 5 x 6 mm zur unsichtbaren Befestigung mit Gewindebohrungen. Dichtungsfuß mit dauerhafter Verbindung im Alu-Trägerprofil.
- 5** Hochwärmegedämmte Nullschwelle mit integrierter Entwässerung. Zum Schutz gegen Bauverschmutzung wird eine PVC-Abdeckung mitgeliefert.
Bodeneinstand 71 mm (altern. 50 mm).
- 6** Wasserkammer mit 17 mm Entwässerungsbohrungen (drei Varianten: 76, 82 oder 88 - wird je nach Bautiefe werkseitig passend geliefert). **Kann Rinnensystem ersetzen.**
- 7** Wasserablaufstutzen für bauseitigen Schlauchanschluss, dazu selbstschneidende Edelstahlschrauben 4,2 x 19 mm **zur bauseitigen Montage.** Standard: gerade, alternativ: gebogen.
- 8** Gegen Aufpreis: Abdichtungsbahn werkseitig angeschweißt (Wolfin). Anschluss bitumenverträglich. Kompatibilität mit bauseitiger Abdichtung prüfen. Alternativ: Abdichtungsset für Flüssigkunststoff kompatibel mit Kemperol + Triflex.
- 9** Lastabtragende Wärmedämmung für Schwellenunterbau (Material: PET). Standardhöhe bis 100 mm inklusive. Zusatzprofile 30, 40 und 50 mm für höheren Bodenaufbau gegen Aufpreis erhältlich.
- 10** Zusätzliche TPE-Dichtung, damit die umlaufende Dichtungsebene wie beim Türanschlag wieder hergestellt ist (systemabhängig)
- 11** Zwei untere Magnet-Dichtungsprofile (9 x 15 mm). Nase zeigt immer nach außen. Standard 2-füßig bis 43 dB, alternativ 3-füßig bis 46 dB Schallschutz.

Lieferumfang und Berechnung in Fixlängen (kein Verschnitt). Maßangaben = Blendrahmenaußenmaß inklusive festverglaste Seitenteile (bis max. 6.000 mm Länge).

Gegen Aufpreis erhältlich: Terrassenabdichtung an der Magnet-Doppeldichtung, unter Berücksichtigung der Fachregeln werkseitig vormontiert mit vorgesehener Andichtung (150 mm) am Mauerwerk, bestehend aus: Verbundblechprofilen und angeschweißter Dichtungsbahnenfahne, Standard WOLFIN, d = 1,5 mm, Bahnbreite ca. 550 mm, sowie zwei lose mitgelieferte Außenecken.

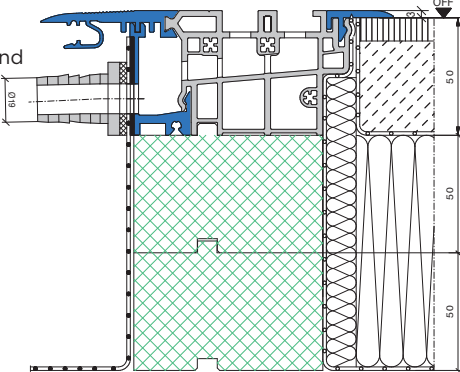
Andere Kunststoff-Dichtbahnen, z. B. auf Basis PVC-pnb, EVA-PVC, FPO/TPO, Chloriertes Polyäthylen, EPDM sind bauseits möglich.



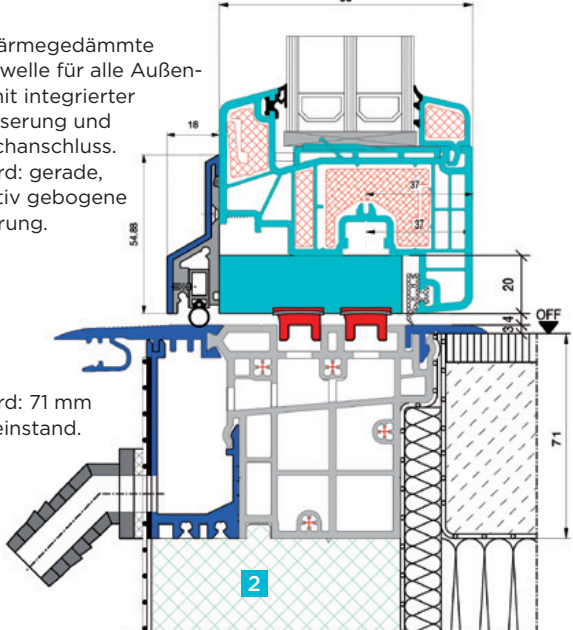
Durchdachte Details als Gesamtkonzept

- 1** Hochwärmegedämmte Nullschwelle für alle Außentüren mit integrierter Entwässerung und Schlauchanschluss; Standard-Bodeneinstand 71 mm. Alternativ: Nullschwelle mit 50 mm Bodeneinstand
- 2** Lastabtragende Wärmedämmung für Schwellenunterbau bis 100 mm inklusive (Material: PET). Erhältlich in 30, 40 und 50 mm Höhe.
- 3** Anschluss der Abdichtung an Laibung und Nullschwelle nach DIN 18531/18533 und Flachdachrichtlinie auf Wunsch werkseitig vormontiert.
- 4** Aluminium-Rinnenrahmen 120 mm breit mit Gitterrost verzinkt oder Edelstahl-Lochblech 93 mm. Alternativ: Aluminium-Rinnenrahmen 170 mm breit mit Gitterrost verzinkt oder Edelstahl 145 mm. **Bei Nullschwelle MFAT PH ist systembedingt keine Rinne notwendig.**
- 5** Aluminium-Überbrückungsprofil zur Abdeckung des Wärmedämmverbundsystems
- 6** Niveaugleicher Fußabstreifer Gummi schwarz 600 x 400 mm mit einklipsbarer Alu-Schmutzfangwanne.

Alternativ

- 1** Nullschwelle mit 50 mm Bodeneinstand
 - 2** Lastabtragende Wärmedämmung für Schwellenunterbau bis 100 mm im Lieferumfang enthalten.
- 

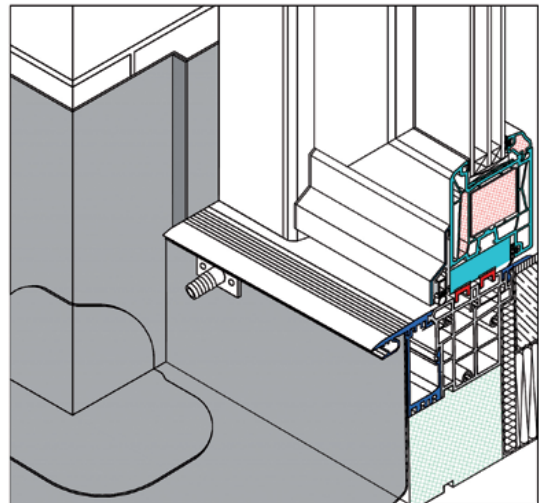
- 1** Hochwärmegedämmte Nullschwelle für alle Außentüren mit integrierter Entwässerung und Schlauchanschluss. Standard: gerade, alternativ gebogene Ausführung.



Standard: 71 mm Bodeneinstand.

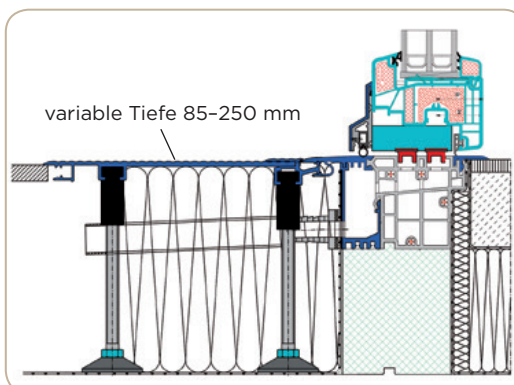
Optional

- 3** Anschluss der Abdichtung an Laibung und Nullschwelle nach DIN 18531/18533 und Flachdachrichtlinie.



Optional

- 4** Alu-Rinnenrahmen 120 oder 170 mm breit **mit Gitterrost** und direkter Einklipsmöglichkeit an der ALUMAT-Nullschwelle oder am Alu-Überbrückungsprofil (ist systembedingt nicht notwendig).



- 5** Aluminium-Überbrückungsprofil zur Abdeckung des Wärmedämmverbundsystems

- 6** Speziell für Haustüren: In Nullschwelle einklipsbarer Fußabstreifer mit integrierter Entwässerung in Alu-Schmutzfangwanne (Standard 600 x 400 x 83 mm).



WAS BEDEUTET EIGENTLICH BARRIEREFREI NACH DIN 18040?

Das Deutsche Institut für Normung e.V. sagt: „Nur eine niveaugleiche, schwellenlose Ausbildung bei Außentüren, das heißt mit einer **Schwellenhöhe von 0 cm**, ist barrierefrei. Die im zweiten Satz formulierte Höhe von 2 cm stellt lediglich einen Ausnahmefall im begründeten Einzelfall dar.“

Die Lösung

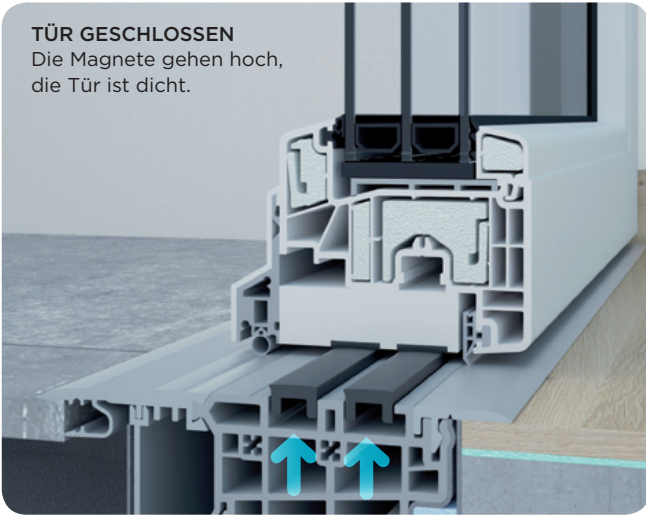
TÜR OFFEN

Die Magnete sind versenkt – der Übergang dadurch schwellenlos.



TÜR GESCHLOSSEN

Die Magnete gehen hoch, die Tür ist dicht.



Bilder: ALUMAT Frey GmbH

DD_07.2022



www.alumat.de

Unseren Ausschreibungstext, die Einbaurichtlinie sowie Prüfzeugnisse finden Sie auf unserer Website:


Prüfzentrum für Bauelemente
 Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Müller

Fenster · windows
 Rolläden · shutters
 Türen + Tore · doors
 Fassaden · curtain walling
 Baubeschläge · building hardware

Version 1.de

KLASSIFIZIERUNGSBERICHT Nr. 2020-01-0454-K1

Erst-Typprüfung (TYT) nach DIN EN 14351-1 : 2016-12 „Fenster und Türen – Produktnorm, Leistungseigenschaften – Teil 1: Fenster und Außentüren; Deutsche Fassung EN 14351-1:2006+A2:2016“

Antragsteller: ALUMAT Frey GmbH
 Im Hart 10
 87600 Kaufbeuren

Bauart: 1-flg./2-flg. innen öffnende Fenstertüren aus Kunststoffprofilen mit Stahlarmierung
 Blechrahmen (B x H): 1-flg. bis zu 1090 x 2343 mm
 2-flg. bis zu 2086 x 2343 mm

Maße: 1-flg. Fenstertür: Max. Verriegelungsabstand 1040 mm oder kleiner
 2-flg. Fenstertür: Max. Verriegelungsabstand 1040 mm oder kleiner

Beschläge: Verriegelungen mindestens 4 schließseitig, 4 bandseitig, 3 oben, Pilzzapfen
 2-flg. Fenstertür: Max. Verriegelungsabstand 1040 mm oder kleiner
 Verriegelungen Gangflügel: 2 oben, 1 unten, 3 bandseitig, 3 stülpsseitig, Pilzzapfen
 Verriegelungen Standardflügel: 2 oben, 3 bandseitig, Pilzzapfen

Verriegelungszustand: geschlossen, verschlossen, verriegelt
 Dichtungen: 1-flg. Unten MFAT 20 PH sowie Anschlagdichtung und Schlauchdichtung, 3-seitig aus zwei bzw. drei Dichtungsebenen (Anschlagdichtung und Überschlagdichtung) aus TPH
 2-flg. Unten MFAT 20 PH sowie Anschlagdichtung und Schlauchdichtung, zwei Dichtungsebenen (Anschlagdichtung und Überschlagdichtung), Anschlagdichtung im Gangflügel, Überschlagdichtung im Stulp, Dichtungen jeweils aus TPH

Klassifizierung: gemäß Gutachtliche Stellungnahme Nr. 2020-01-0454-G1

EN 1026 Luftdurchlässigkeit	EN 12207	Klasse 4
EN 1027 Schlagenergie	EN 12208	Klasse 9A
EN 12211 Widerstand gegen Windlast	EN 12210	Klasse C3/B3
1-flg. Fenstertür	EN 12210	Klasse C2/B2
2-flg. Fenstertür		

Gültigkeit: Anwendbarkeit der EN 14351-1 : 2006 - A2 : 2016


 Dipl.-Ing. Matthias Demmel
 Prüfstellenleiter


 28.09.2020


 Dipl.-Ing. (FH) Christoph Geiger
 Sachbearbeiter

PFB GmbH & Co. Prüfzentrum für Bauelemente KG
 AG, Saarstraße 18A 8871
 Lachenmannweg 24, 85271 Stöghausrieden
 PFB PFB (Vereinszugehörigkeit)
 Geschäftsführer: Matthias Demmel, Rüdiger Müller
 AG, Telefon: 083 16490

Telefon +49 (0) 83 36 / 67 69 47 0
 Telefax +49 (0) 83 36 / 67 69 47 28
 www.pfb-pruefzentrum.de
 info@pfb-pruefzentrum.de

Sparkasse Rosenheim Bad Aibling
 IBAN: DE44 7115 0000 9500 5567 41
 SWIFT-BIC: 248241033
 Steuer-Nr.: 156/070180209
 USt-IdNr.: DE245336302

Architekten Prüfzelle
 Landesbauordnung
 BAY 33
 Notified Body
 No. 1644

Gültig für alle 1- und 2-flügeligen Kunststoffprofile

Folgende Kriterien für die kühl-gemäßigte Klimazone wurden geprüft:

Behaglichkeit $U_{W, eingebaut} \leq 0,85 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$
 mit $U_g = 0,70 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$

Hygiene $f_{Rsi=0,25} \geq 0,70$

